

B-Mädchen – TuRa Meldorf

2:4 (0:2)

18.09.2016

Heute war mehr drin

Nachdem sich Lynn im Abschlusstraining verletzt hatte, wären wir heute nur auf 12 Spielerinnen gekommen. Deshalb vertrat sie angeschlagen unsere etatmäßigen Torhüterinnen, die damit im Feld spielen konnten und wir bekamen zwei Wechselmöglichkeiten.

Wir starteten äußerst schläfrig und lagen nach 24 (!) Sekunden schon mit 0:1 hinten. Eine harmlose flache Flanke von unserer linken Seite konnten wir nur unsauber zentral an den 16-er klären. Der sofortige Nachschuss ging unhaltbar in unser Toreck. Danach spielten wir weiter nicht gut. Zahlreiche unsaubere Pässe und überhastete Befreiungsschläge aus der Abwehr brachten die Gäste immer wieder in Ballbesitz. Große Chancen ergaben sich dadurch aber nicht. Erst zur Mitte der ersten Halbzeit wurden wir sicherer und kamen besser ins Spiel. Mehrere sich bietende Möglichkeiten zum Ausgleich wurden liegen gelassen. Stattdessen erhöhten die Gäste kurz vor der Pause mit einem Weitschuss, der sich unter die Latte senkte, auf 0:2.

Im zweiten Durchgang begannen wir sofort druckvoll und wurden auch gleich belohnt. Luna lief parallel vor dem Strafraum mit Ball und passte ihn ins Zentrum zu Lea, die sofort in die Gasse klatschen ließ. Luna kam alleine vor dem Tor an den Ball und wurde, bevor sie schießen konnte, von hinten umgegrätscht – Elfmeter. Die im Regelwerk vorgesehene persönliche Strafe blieb aus. Hannah M. ließ sich die Chance nicht entgehen und wir waren mit 1:2 wieder im Spiel. Wiederum versäumten wir in der Folgezeit den Ausgleich zu erzielen, was sich prompt Mitte der zweiten Halbzeit rächte. Ähnlich wie beim 0:1 bekamen wir diesmal nach einer Ecke den Ball nur zentral kurz auf den Elfmeterpunkt und direkt in die Füße einer Gegnerin geklärt. Diese ließ sich die Gelegenheit zum 1:3 nicht entgehen. Wir glaubten weiter, dass wir noch nicht geschlagen waren und kamen 10 Minuten vor Ende auch wieder auf 2:3 heran. Luna setzte sich am rechten Flügel durch und flankte auf Annika, die den Ball direkt über die herauseilende Torhüterin ins Tor lupfte. Ein klasse Treffer! Doch unsere Freude währte nur kurz. Eine Minute später konnten wir einen zentralen Ball in die Tiefe nicht verteidigen und es wurde zum Endstand von 2:4 eingeschoben.

Fazit: In einem ausgeglichenen Spiel war mehr drin. Die mäßigen ersten 20 Minuten brachten uns heute auf die Verliererstraße. Spielerisch wechselten sich über weite Strecken Licht und Schatten ab. Klasse Anspiele in die Spitze und vermeidbare Stockfehler aus kurzer Distanz kennzeichneten oft das Spiel. Zwei der gegnerischen Tore legten wir zudem selbst im Strafraum für die Meldorfer Mädchen auf. Auch in 1-gegen-1-Situationen allein vor dem gegnerischen Tor hatten wir kein Glück. So konnten wir heute

nichts Zählbares vorweisen.

(Oliver Kaiser)

Kader

Lynn – Marit, Hannah M., Jamie-Lee, Svenja (Levke 52. Min.) – Karla (Alina 65. Min.), Hannah S. – Annika, Greta, Luna – Lea

Torfolge

0:1 Meldorf 01. Min.

0:2 Meldorf 37. Min.

1:2 Hannah (Elfmeter an Luna) 43. Min.

1:3 Meldorf 59. Min.

2:3 Annika (Vorarbeit Luna) 70. Min.

2:4 Meldorf 71. Min.